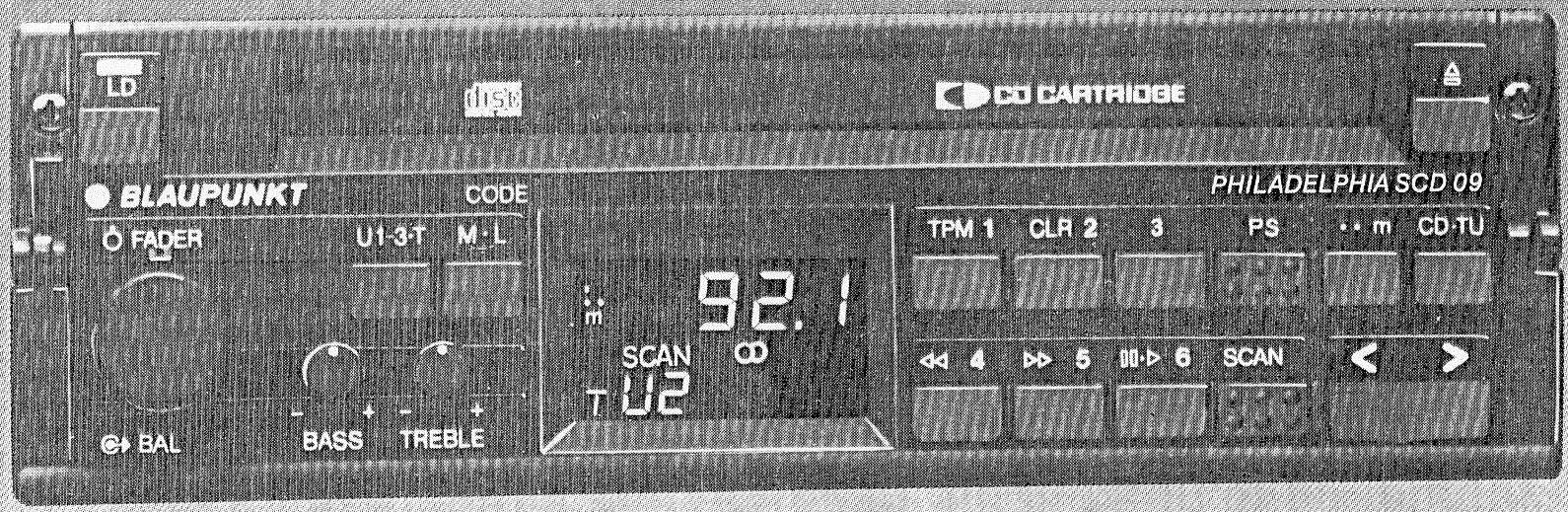
BEDIENUNGSANLEITUNG
OPERATING INSTRUCTIONS
MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONI D'USO
GEBRUIKSAANWIJZING
BRUKSANVISNING
INSTRUCCIONES DE MANEJO
INSTRUÇÃO DE SERVIÇO



BLAUPUNKT

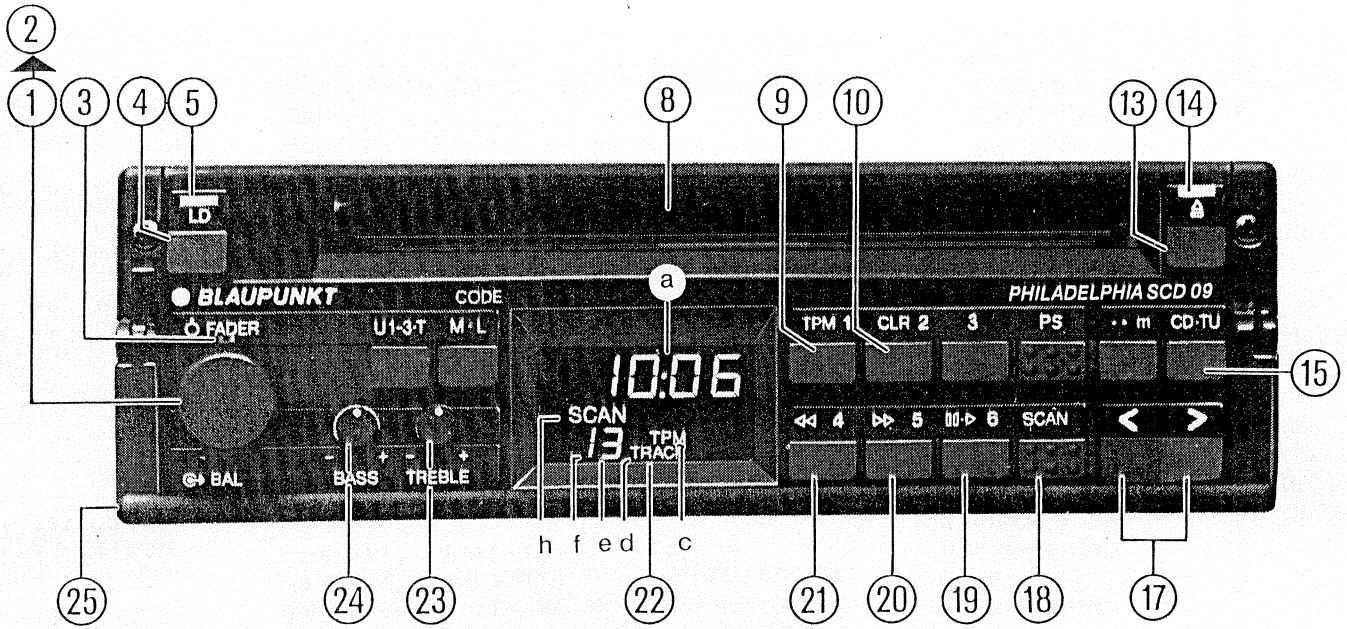
BOSCH Telecom

PHILADELPHIA SCD 09

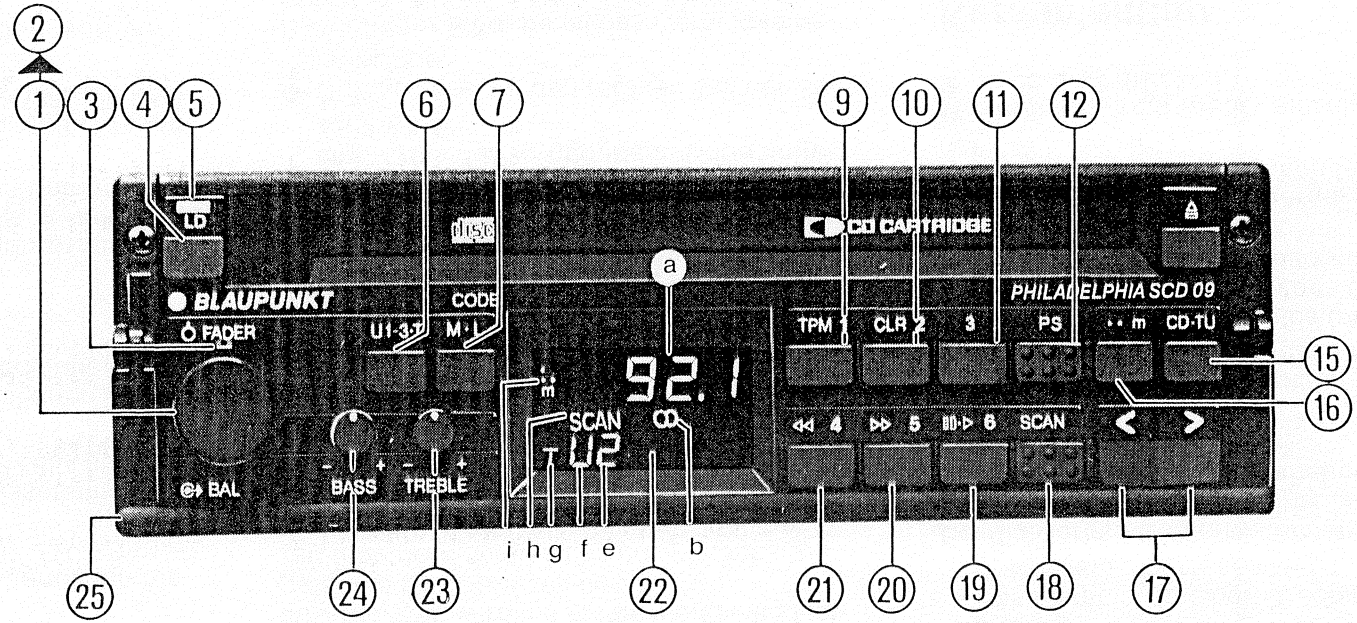
DEUTSCH

Seite 4 – 11

1 CD


2
1
3
4
5
8
9
10
13
14
a
LD
BLAUPUNKT
CODE
FADER
U1·3·T
M·L
PHILADELPHIA SCD 09
TPM 1
CLR 2
3
PS
·· m
CD·TU
15
10:06
SCAN
13
TPM
TRACK
4
5
6
SCAN
BAL
BASS
TREBLE
h f e d c
25
24
23
22
21
20
19
18
17

2 RADIO


2
1
3
4
5
6
7
9
10
11
12
a
LD
disc
CD CARTRIDGE
BLAUPUNKT
CODE
FADER
U1·3·T
M·L
PHILADELPHIA SCD 09
TPM 1
CLR 2
3
PS
·· m
CD·TU
15
16
92.1
m
SCAN
T 02
4
5
6
SCAN
BAL
BASS
TREBLE
i h g f e b
25
24
23
22
21
20
19
18
17

Wichtige Informationen

Anschlußmöglichkeiten

Zum Betreiben dieser Anlage benötigen Sie einen Amplifier (Endverstärker), z.B. PSA 108, PSA 168, BSA 247, BQA 208.
Zusätzlich können Sie den Cassettenspieler CCP 08 über ein Interface 7 607 654 000 anschließen.

Lesen Sie die näheren Informationen in den beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweisen.

CD-Cartridge

Die CD-Cartridge (Schutz- und Abspielbox) ist entwickelt worden, damit die hohe Qualität der CD-Platte auch im mobilen Betrieb erhalten bleibt.

Dieses Gerät ist so konstruiert, daß CDs nur in der CD-Cartridge abgespielt werden können.

Cartridges können als Zubehör erworben werden.

Wir empfehlen, jede im Fahrzeug verwendete Compact Disc in eine CD-Cartridge einzulegen.

Legen Sie nie eine CD ohne Cartridge ein. CD und Gerät können dadurch beschädigt werden.

Einlegen der CD- Platte

Legen Sie die CD-Platte in die CD-Cartridge wie nachfolgend beschrieben ein:

- Öffnen Sie die CD-Cartridge durch Drücken der beiden Schieber in Pfeilrichtung.
  Der beschriftete Deckel läßt sich jetzt hochklappen.
- Legen Sie die Compact Disc mit der Beschriftung nach oben ein.
- Schließen Sie den Deckel durch Drücken in Pfeilrichtung (rastet links und rechts ein).

Erstes Einschalten

Ihr Autoradio wird mit einem werkseitig festgelegten Code ausgeliefert.
Zur Inbetriebnahme ist es erforderlich, den vierstelligen Code aus dem beiliegenden Autoradiopaß einzugeben.

- Schalten Sie das fertig angeschlossene Gerät durch Drehen des Knopfes ① ein.
  Im Anzeigefeld erscheint der Schriftzug „CodE".

Geben Sie dann mit Hilfe der Stationstasten 1-4 den werkseitig im Autoradio-Paß vorgegebenen geheimen Code ein.

- Drücken Sie die Taste 1 so oft, bis die erste Ziffer eingestellt ist.
- Drücken Sie die Tasten 2, 3 und 4 entsprechend, bis der vorgegebene Code angezeigt wird.
- Drücken Sie auf den rechten Teil der Suchlaufwippe.

Bei **richtiger Eingabe** ist das Gerät **spielbereit.**Ist die **Eingabe fehlerhaft**, erscheint im Display 10 Sekunden lang „----".

Bedienen Sie bei fehlerhafter Eingabe das Gerät erst dann weiter, wenn Sie den Text „Anti-Diebstahl-Codierung" gelesen haben.

Quick Out

Dieses Autoradio ist serienmäßig mit einer Quick Out ausgestattet.
Mit dieser Quick Out können Sie Ihr Radio problemlos aus dem Einbauschacht herausziehen und mitnehmen. Die Speicherung der Stationstasten bleibt auch für längere Zeit erhalten.

Möchten Sie das Gerät herausnehmen, so

- schalten Sie aus ① und ziehen an dem Bügel ㉕.

Möchten Sie wieder Radio oder Cassette hören, so

- schieben Sie das Gerät bis zum Anschlag ein und klappen den Bügel an die Frontblende.
  Das Gerät ist spielbereit, sofern das Codiersystem ausgeschaltet ist.

Bei aktiviertem Codiersystem muß die Bedienung nach jedem Geräteeinschub wie unter „Erstes Einschalten" beschrieben, erfolgen.

Hinweis

Eine einwandfreie CD-Funktion ist gewährleistet, wenn Sie folgendes beachten:

- Vor dem Starten des Autos und
- vor dem Herausnehmen des Gerätes aus der Quick-Out ist das Autoradio auszuschalten ①.

Haben Sie dieses einmal vergessen, so können Sie eine evtl. Fehlfunktion leicht beseitigen:

- Gerät aus- und wieder einschalten ①.
- Taste ≙ ⑬ drücken.

Kurzanleitung

Diese Kurzanleitung ist in drei Teile gegliedert:

Tonregelung
CD-Betrieb
Radio-Betrieb.

Bei Doppelfunktionen erfolgt getrennte Beschreibung. Funktionen, die einer weiteren Erläuterung bedürfen, werden in den „Bedienhinweisen" beschrieben.

㉕ **Quick-Out-Bügel**
Zum problemlosen Herausnehmen des Gerätes aus dem Einbauschacht

Tonregelung

① **Ein/Aus/Lautstärkeregler**

② **Balanceregler**
Zum Einstellen des Lautstärkeverhältnisses links/rechts.
Knopf ziehen (rastet).
Nach der Einstellung Knopf drücken.

③ **Fader** (Überblendregler)
Zum Einstellen des Lautstärkeverhältnisses vorn/hinten.
Wird nur ein Zweikanalverstärker angeschlossen, so ist der Fader in Mittelstellung zu bringen.

④ **Taste LD**
Loudness – hörgerechte Anhebung der Bässe bei geringer Lautstärke.
Loudness ist eingeschaltet, wenn Anzeige ⑤ leuchtet.

⑤ **Anzeige**
leuchtet, wenn Loudness eingeschaltet ist.

㉓ **Treble (Höhen)-Regler**
Drehregler ausrasten.
↘ – Höhen werden angehoben.
↙ – Höhen werden abgesenkt.
Drehregler einrasten.

㉔ **Baß-Regler**
Drehregler ausrasten.
↘ – Bässe werden angehoben.
↙ – Bässe werden abgesenkt.
Drehregler einrasten.

Kurzanleitung

CD-Betrieb

⑧ **Einschub für CD-Cartridge**
Nach Einschieben der CD-Cartridge in Pfeilrichtung mit dem Etikett nach oben wird diese automatisch in die Betriebsposition transportiert. Es erfolgt Umschaltung von Rundfunk- auf CD-Betrieb. Die Ladeanzeige ⑭ leuchtet bei eingeschobener Cartridge.
Nie CD ohne Cartridge einschieben!

⑨ **Taste TPM**
Track-Program-Memory)
Zum Auswählen und Speichern der Titelreihenfolge bei CD-Wiedergabe.
Mit TPM können für bis zu 12 verschiedene CDs 16 Titel pro CD in beliebiger Reihenfolge gespeichert werden.

⑩ **Taste „CLEAR"**
Zum Löschen der unter „TPM" gespeicherten Titelreihenfolge.

⑬ **Taste ≙ – CD-Ausschub**
Durch Drücken der Taste bei CD-Betrieb wird die CD-Wiedergabe gestoppt und die Cartridge in die Entnahmeposition transportiert. Automatisch wird auf Rundfunkwiedergabe umgeschaltet.

⑭ **Lade-Anzeige „CD IN"**
leuchtet, wenn CD eingeschoben ist.

⑮ **Taste CD-Tuner**
(Umschalter CD ⇆ Radio [Tuner])
Durch Drücken des Knopfes wird bei eingeschobener CD auf Rundfunk oder CD umgeschaltet. Im Anzeigefeld ㉒ leuchten je nach Betriebsart die Symbole für CD- oder Rundfunkbetrieb.

⑰ **Wippe < >**
Tasten zum Musiktitel suchen
> Überspringen von Musikstücken
< Wiederholen oder Aufsuchen von vorhergehenden Titeln.
Wird die linke Seite der Wippe (<) nur einmal gedrückt, so springt die Wiedergabe zurück auf den Anfang des gerade gehörten Musikstückes, sofern der Titel bereits mehr als 5 sec gespielt wird.
Die Wippe wirkt als Folgeschalter, so daß durch mehrmaliges Drücken oder Gedrückthalten mehrere Musikstücke vorwärts/rückwärts übersprungen werden können.

⑱ **Taste „SCAN"**
Zum Anspielen der Musikstücke.
Nach Drücken dieser Taste werden nacheinander alle Titel auf der CD 10 sec. lang angespielt. Im Anzeigefeld ㉒h leuchtet der Schriftzug „SCAN". Möchten Sie den angespielten Titel vollständig hören, so drücken Sie die Taste „SCAN" erneut.
Wird SCAN bei aktivierter „TPM"-Funktion ⑨ eingeschaltet, so werden nur die TPM-programmierten Titel in ihrer gespeicherten Reihenfolge angespielt.

⑲ **Taste II · ▷ 6**
(Pause/Wiedergabe)
Durch Drücken der Taste wird die CD-Wiedergabe gestoppt. Nach nochmaligem Drücken der Taste wird die CD von der gestoppten Stelle weitergespielt.

⑳ **Taste ▷▷ 5 (schneller Vorlauf)**
Taste gedrückt halten: Die CD-Wiedergabe erfolgt mit erhöhter Geschwindigkeit.

㉑ **Taste ◁◁ 4 (schneller Rücklauf)**
Taste gedrückt halten: Die CD-Wiedergabe erfolgt rücklaufend mit erhöhter Geschwindigkeit.

㉒ **Anzeigefeld**

a) Anzeige Time (Spielzeit)
zeigt die bereits gespielte Zeit des augenblicklich laufenden Musikstückes an.
Nach Einschub einer CD wird zunächst kurz die Gesamtspielzeit angezeigt.

c) Anzeige „TPM"
(Track-Program-Memory)
„TPM" leuchtet – Wiedergabe der Titel in der gespeicherten Reihenfolge.
„TPM" blinkt – Titel der eingeschobenen CD können gespeichert werden.
„TPM" erloschen – CD-Wiedergabe in normaler Reihenfolge

d, e) Anzeige Track (Titelanzeige)
zeigt die entsprechende Ziffer des gerade laufenden Musikstückes an.
Nach Einschub einer CD wird zunächst kurz die Gesamttitelzahl angezeigt.

h) Anzeige „SCAN"
leuchtet, wenn „SCAN" ⑱ aktiviert ist.

Kurzanleitung

Radiobetrieb

⑥ **Taste U 1-3·T**
Zum Einschalten des Wellenbereichs UKW, zum Umschalten der UKW-Speicherebenen U I-III und der Travel-Store-Ebene TU. Im Anzeigefeld ㉒g,f wird der eingestellte Zustand angezeigt.
Außerdem können auf der Travel-Store-Ebene 6 UKW-Sendefrequenzen aus dem momentanen Empfangsgebiet gespeichert werden.
Hierzu ist die Taste länger als 2 sec zu drücken – im Anzeigefeld erscheint unter ㉒g „T" für Travel-Store. Es werden auf den Stationstasten 1-6 automatisch die sechs empfangsstärksten UKW-Sender gespeichert.

⑦ **Taste M·L**
Zum Umschalten auf die Wellenbereiche MW und LW.
Umschalten innerhalb MW und LW durch nochmaliges Drücken der Taste.

⑨ ⑩ ⑪
Stationstasten (Tipptasten)
Zum Speichern und Abrufen von Sendern.
Im Anzeigefeld erscheint unter ㉒e die Zahl der gewählten Stationstaste.

⑫ **Taste PS**
(**P**reset **S**tation **S**can)
Zum Anspielen der **gespeicherten** Sendeprogramme auf allen Wellenbereichen.
Im UKW-Bereich werden alle Speicherebenen durchlaufen.
Taste kurz gedrückt – die gespeicherten Sender werden nacheinander kurzzeitig angespielt.
Funktion beenden durch nochmaliges kurzes Drücken des Knopfes.

⑮ **Taste CD-Tuner**
(Umschalter CD ⇆ Radio [Tuner])
Durch Drücken des Knopfes wird bei eingeschobener CD auf die Betriebsart Rundfunk oder zurück auf CD umgeschaltet.
Im Anzeigefeld ㉒ leuchten je nach Betriebsart die Symbole für CD- oder Rundfunkbetrieb.

⑯ **Taste •• m**
zum Umschalten der Funktionen Suchlaufempfindlichkeit/ manuelle Senderabstimmung
Im Anzeigefeld ㉒i erscheint das entsprechende Symbol.
- • – Suchlauf normalempfindlich
- •• – Suchlauf hochempfindlich
- m – manuelle Senderabstimmung

⑰ **Suchlaufwippe – Senderwahl**

⑱ **Taste SCAN**
Zum Anspielen von Sendeprogrammen im eingeschalteten Wellenbereich.
Knopf drücken – der Suchlauf sucht nacheinander alle empfangbaren Sender des Wellenbereiches auf und spielt diese kurzzeitig an. Soll dieses angespielte Programm weitergehört werden, so ist „SCAN" durch nochmaliges Drücken der Taste zu beenden.

⑲ ⑳ ㉑
Stationstasten (Tipptasten)
Zum Speichern und Abrufen von Sendern.
Im Anzeigefeld erscheint unter ㉒e die Zahl der gewählten Stationstaste.

㉒ **Anzeigefeld**
- a) **Frequenzanzeige**
- b) **Stereo-Anzeige**
- e) **Anzeige Stationstasten**
  zeigt an, welche Stationstaste gedrückt ist.
- f) **Wellenbereichsanzeige**
- g) **Anzeige UKW-Speicherebenen**
- i) **Anzeige Suchlaufempfindlichkeit**
  - • – Suchlauf normalempfindlich
  - •• – Suchlauf hochempfindlich
  - **m** – manuelle Senderabstimmung

Bedienhinweise

CD-Betrieb (Bild 1)

Mit dem Ein-/Ausschalter ① schalten Sie die Anlage ein bzw. aus.
- Schieben Sie die Cartridge mit CD (Beschriftung nach oben) in Pfeilrichtung ohne Kraftaufwendung ein.

Die CD wird **automatisch** in die Spielposition transportiert, die Anzeige „CD IN" ⑭ leuchtet und es erfolgt CD-Wiedergabe.
Der automatische CD-Einzug-, Ausschub darf zum Schutz der Mechanik nicht behindert oder unterstützt werden.

Titelwahl

Im Anzeigefeld ㉒ erscheint nach Einschieben der CD zunächst kurz „cd", 0TRACK. Danach wird die Gesamtspielzeit und die Zahl der Titel für ca. 5 sec angezeigt.
Anschließend erfolgt CD-Wiedergabe.
Leuchtet die Anzeige „TPM" ㉒c nicht, so werden die CD-Titel in numerischer Folge abgespielt.
Leuchtet „TPM" ㉒c, werden die Titel in der vorgewählten Folge abgespielt. Wie die Titelvorwahl vorgenommen werden kann, ist unter „TPM" beschrieben.

Mit der Wippe < bzw. > ⑰ können Sie den gewünschten Titel anwählen.
- Wippe > gedrückt – Musikstücke werden übersprungen.
  Wippe < gedrückt – Wiederholen von Musikstücken.

Wird die Wippe < nur einmal gedrückt, so beginnt die Wiedergabe am Anfang des gerade gehörten Musikstückes, sofern der Titel bereits mehr als 5 sec gespielt wird.
Die Wippe wirkt als Folgeschalter, so daß durch mehrmaliges Drücken oder gedrückt halten gleich mehrere Musikstücke übersprungen werden können.
In der Anzeige wird unter Track ㉒e,f die zugehörige Zahl des soeben gewählten Musikstückes angegeben.

Anspielautomatik SCAN Taste ⑱

Mit diesem System haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD befindlichen Musikstücke nacheinander für ca. 10 sec anspielen zu lassen.
Sie aktivieren Scan durch
- Drücken der Taste SCAN ⑱.

Im Anzeigefeld ㉒h leuchtet „SCAN". Die folgenden Musiktitel werden nacheinander für 10 sec angespielt.

Gefällt Ihnen das kurz angespielte Musikstück, so
- drücken Sie die Taste SCAN ⑱ erneut. Track-Scan ist ausgeschaltet. Der Schriftzug ㉒h ist im Anzeigefeld erloschen. Es erfolgt ohne Unterbrechung die Wiedergabe des angespielten Musikstückes.

Titelreihenfolge wählen und speichern
mit **T**rack **P**rogram **M**emory (**TPM** ⑨)

Mit „TPM" haben Sie die Möglichkeit, bis zu 16 Titel der eingelegten CD in beliebiger Reihenfolge zu speichern.
Diese Titelreihenfolge können Sie bei max. 12 CDs festlegen.
Möchten Sie die Wiedergabe der Titel in einer anderen Reihenfolge hören als auf der eingeschobenen CD vorgegeben, so

❶ drücken Sie die Taste TPM ⑨. Die Speicherbereitschaft wird durch Blinken des Schriftzuges **TPM** ㉒c signalisiert.
❷ Wählen Sie innerhalb einer Minute mit der Wippe ⑰ den Titel, der zuerst gespielt werden soll.
❸ Drücken Sie zur Einspeicherung dieses ersten Titels die Taste TPM ⑨; im Anzeigefeld ㉒a erscheint zur Bestätigung PR:1 und unter ㉒e,f die Ziffer des gewählten Titels. Damit ist der 1. Programmtitel festgelegt. Der Schriftzug „TPM" blinkt so lange, bis die Progammierung abgeschlossen ist.
❹ Wählen Sie nun den Titel, der an zweiter Stelle gespielt werden soll und legen Sie diesen fest durch
❺ Drücken der Taste „TPM". Im Anzeigefeld erscheint PR:2 und die Ziffer des Titels.

Sie können für eine CD ein TPM-Programm aus maximal 16 Titeln zusammenstellen.

Beim 17. Versuch erscheint im Anzeigefeld „Full", d. h. es kann kein weiterer Titel mehr festgelegt werden.

Haben Sie die Titelreihenfolge für diese CD festgelegt, so
❻ drücken Sie innerhalb einer Minute noch einmal die Taste „TPM" für mindestens 2 sec, um die gewählte Reihenfolge zu speichern.

Der TPM-Schriftzug steht nun fest im Anzeigefeld ㉒c. „TPM" ist eingeschaltet.
Die Wiedergabe der CD hören Sie nun in der festgelegten Folge, beginnend mit dem an erster Stelle gespeicherten Titel.

In der gleichen Art können Sie die TPM-Programme für weitere 11 CD's festlegen.

Das Gerät erkennt CD's, für die eine TPM-Programmierung vorliegt, automatisch. Somit können bis zu 12 verschiedene CD's in ihrer speziell gewählten Reihenfolge abgespielt werden.

TPM bleibt auch nach Aus- und wieder Einschalten des Gerätes erhalten. Die TPM-Funktion schalten Sie durch nochmaliges Drücken der Taste TPM ⑨ wieder aus. TPM ist im Anzeigefeld ㉒c erloschen.

Die CD-Wiedergabe geschieht dann wieder in der regulären Folge.

Löschen eines TPM-Programmes

Sie können mit der Taste „CLEAR" ⑩ die selbstgewählte Titelreihenfolge einer CD oder auch aller gespeicherten CD's löschen.

Das Löschen eines TPM-Programmes ist dann sinnvoll, wenn für eine CD eine veränderte Programmierung vorgenommen werden soll oder wenn Kapazität für eine andere CD geschaffen werden soll.

Möchten Sie die unter „TPM" selbstgewählte Titelfolge der eingelegten CD löschen, so
- schalten Sie die „TPM"-Funktion mit der Taste TPM ⑨ ein. Im Anzeigefeld ㉒c leuchtet der Schriftzug „TPM" feststehend.
- Drücken Sie dann die Taste „CLEAR" ⑩ für ca. 2 sec, bis im Anzeigefeld ㉒ „CLR TPM" erscheint. Lassen Sie dann die Taste sofort los.

Die selbstgewählte Titelreihenfolge dieser CD ist gelöscht.

ACHTUNG!
Möchten Sie die selbstgewählte Titelreihenfolge **aller** gespeicherten CD's löschen, so
- drücken Sie die Taste „CLEAR" ⑩ so lange (ca. 5 sec), bis im Anzeigefeld „CLR TPM ALL" erscheint.

Die selbstgewählten Titelreihenfolgen aller CD's sind gelöscht.

Umschalten der Betriebsart CD/Rundfunk

Sie unterbrechen den CD-Betrieb, durch
- Drücken des Knopfes ⑮. Das Gerät schlatet auf das zuletzt eingestellte Rundfunkprogramm.

Durch nochmaliges Drücken des Knopfes ⑮ schalten Sie wieder auf CD-Betrieb um. Die CD-Wiedergabe beginnt an der zuvor unterbrochenen Stelle, auch wenn das Gerät zwischenzeitlich ausgeschaltet wurde.

CD-Ausschub

Der CD-Betrieb wird beendet durch
- Drücken der Ausschubtaste ≙ ⑬. Entnehmen Sie die CD-Cartridge erst dann, wenn der Ausschubvorgang vollständig beendet ist.

Bedienhinweise

Rundfunkbetrieb (Bild 2)

Der UKW-Empfang im Auto

Der UKW-Empfang im Auto bietet Ihnen dieselben Vorteile, die Sie schon von Ihrem Heimradio kennen.
Sie genießen auf UKW die höchste Wiedergabe-Qualität von Musik und Sprache.
Die UKW-Empfangsbedingungen im fahrenden Auto sind jedoch schwieriger als bei Ihrer Heimanlage mit stationärer Antenne.
Während der Fahrt schwankt die Senderfeldstärke dauernd, auch wenn Sie nichts davon merken.
Das Blaupunkt-Empfangskonzept sorgt für weitgehend ungetrübten Hörgenuß.
Sinkt die Feldstärke zu tief (die Empfangsbedingungen werden schlechter), sollten Sie einen anderen UKW-Sender wählen.
Nur mit korrekt montierter funktionsfähiger Antenne erzielen Sie die volle Empfangsleistung.

Wellenbereich wählen

Schalten Sie den gewünschten Wellenbereich durch
- Drücken der Taste U 1-3·T ⑥ oder M·L ⑦ ein.

Im Anzeigefeld ㉒f erscheint der entsprechende Buchstabe U, M oder L.

Sender wählen
... mit Suchlaufwippe

Starten Sie den Sendersuchlauf durch
- Drücken der Suchlaufwippe ⑰, bis Sie den gewünschten Sender eingestellt haben. Wird die Wippe gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell weiter.

Stellen Sie mit der Taste „●● m" ⑯ die gewünschte Suchlaufempfindlichkeit ein.
- ● – der Suchlauf stoppt nur bei starken Sendern.
- ●● – der Suchlauf stoppt auch bei schwächeren Sendern.

Im Anzeigefeld ㉒a erscheint die eingestellte Frequenz.

... mit Stationstasten

Voraussetzung hierfür ist, daß die Speicherplätze belegt sind wie unter „Sender speichern" beschrieben.
- Drücken Sie kurz die entsprechende Stationstaste ⑨, ⑩, ⑪, ⑲, ⑳ oder ㉑.

... mit SCAN-Taste ⑱

Zum Absuchen von Sendeprogrammen im eingeschalteten Wellenbereich.
- Drücken Sie die Taste SCAN – der Suchlauf startet zum nächsten empfangswürdigen Sender. Für kurze Zeit wird das Programm dieses Senders wiedergegeben. Dann startet der Suchlauf zum nächsten Sender usw.

Sobald das gewünschte Programm gefunden ist,
- drücken Sie die Taste „SCAN" erneut. Die Scan-Funktion ist ausgeschaltet.

Scan kann auf allen Wellenbereichen betrieben werden.

... mit Preset-Scan-Taste PS ⑫

Zum Auswählen der gespeicherten Sendeprogramme im eingeschalteten Wellenbereich (bei UKW auf allen Speicherebenen I, II, III und T).
Voraussetzung hierfür ist, daß die Speicherplätze belegt sind wie unter „Sender speichern" beschrieben.
- Drücken Sie die Taste PS kurz, das Gerät spielt den nächsten gespeicherten Sender an.

Für kurze Zeit wird das Programm dieses Senders wiedergegeben. Dann wird der nächste gespeicherte Sender angespielt, usw.
Ist auf einer Stationstaste kein Sender gespeichert, wird diese Taste übersprungen.
Preset-Scan kann auf allen Wellenbereichen betrieben werden.
Sobald das gewünschte Programm gefunden ist,
- drücken Sie die Taste PS erneut. Preset-Scan ist ausgeschaltet.

Sender speichern

... mit automatischem Sendersuchlauf

Sie haben die Möglichkeit, im UKW-Bereich auf drei Speicherebenen je 6 Sender zu speichern. Im Travel-Store-Bereich TU können zusätzlich 6 Sender gespeichert werden. (Lesen Sie hierzu die Informationen im nächsten Absatz „ ... mit Travel-Store").
Nach dem Einschalten eines Wellenbereiches wird der zuletzt eingestellte Sender wiedergegeben.
Im MW- und LW-Bereich können Sie je 6 Sender speichern.
Bei Bedarf können Sie den entsprechenden Sender auf Tastendruck wieder abrufen. Zur Speicherung eines Senders führen Sie bitte nachfolgende Schritte durch:
Wählen Sie den Wellenbereich durch
- Drücken der Taste ⑥ oder ⑦. Im Anzeigefeld ㉒f erscheint der entsprechende Buchstabe (U, M, L). Bei UKW-Betrieb wird unter ㉒g das Zeichen der eingeschalteten Speicherebene angezeigt (I, II, III oder T).

Haben Sie einen speicherwürdigen Sender gefunden,
- drücken Sie die Stationstaste, auf der Sie den Sender speichern möchten, so lange, bis das Programm wieder hörbar ist (ca. 3 sec). Jetzt ist der Sender eingespeichert.

Die Stationstastenanzeige ㉒e gibt an, welche Taste gedrückt ist.

Wiederholen Sie die vorstehenden Schritte für die anderen Stationstasten evtl. auf allen Speicherebenen und Wellenbereichen.

... mit Travel-Store (für UKW)

Im Travel-Store-Bereich können Sendefrequenzen aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch gespeichert werden. Voraussetzung ist, daß ein Empfang in ausreichender Qualität gewährleistet ist. Diese Funktion empfehlen wir besonders dann, wenn Sie auf Reisen sind.

- Drücken Sie die Taste U 1-3·T für ca. 2 sec, bis der Suchlauf startet.

Im Anzeigefeld ㉒a wird der UKW-Frequenzdurchlauf angezeigt.
Es werden die empfangsstärksten Sender gespeichert. Diese Sender können in der UKW-Speicherebene „T" abgerufen werden.

... mit manueller Senderabstimmung

Möchten Sie einen Sender speichern, obwohl Sie sich noch nicht in dessen Empfangsgebiet befinden, so

- schalten Sie auf „m" mit der Taste ⑯, bis im Anzeigefeld unter ㉒i „m" erscheint.
  „m" steht für manuell und bedeutet in diesem Zusammenhang manuelle Senderabstimmung.
- Stellen Sie durch Drücken der Suchlaufwippe die gewünschte Frequenz ein.

Speichern Sie die Frequenz durch

- Drücken der entsprechenden Stationstaste (so lange, bis die Stummschaltung wieder aufgehoben ist).

Suchlauf-Empfindlichkeitsumschaltung

a) mit Taste „●● m" ⑯
   - ● – Suchlauf normalempfindlich
   - ●● – Suchlauf hochempfindlich
   - **m** – manuelle Senderabstimmung

b) per Software
   Bei extrem hoher oder geringer Senderdichte kann es sinnvoll sein, die mit ●/●● wählbare Suchlaufempfindlichkeit zu verändern. Dazu
   - schalten Sie das Gerät aus,
   - drücken Sie gleichzeitig die Stationstasten 3 und 6 (halten) und
   - schalten Sie das Gerät wieder ein.
   - Mit der Taste SCAN schalten Sie die Suchlaufempfindlichkeit um. Im Display erscheint kurz „50 dB" – empfindlich oder „70 dB" – unempfindlich.
   - Speichern durch Gerät aus- und einschalten.

Farbumschaltung des Displays

Die Grundfarbe des Displays ist zur Anpassung an die Fahrzeugausleuchtung zwischen rot und grün bei Radiobetrieb wählbar.

Möchten Sie die Grundfarbe ändern, so

- schalten Sie das Autoradio aus,
- drücken und halten Sie die Suchlaufwippe rechts oder links, bis nach dem Einschalten.
- Schalten Sie dann das Gerät wieder ein.

Anti-Diebstahl-Codierung

Ihr Autoradio wird mit einem werkseitig festgelegten Code ausgeliefert.

Nach dem ersten Einschalten oder sobald die Stromversorgung des codierten Gerätes unterbrochen war (z.B. bei Diebstahl oder Werkstattaufenthalt), verlangt Ihr Autoradio die korrekte Eingabe des werkseitig vorgegebenen Zahlencodes.

Wird eine falsche Ziffernfolge eingegeben, so blockiert das Gerät für 10 Sekunden die Code-Annahme. Im Display erscheint „----". Das Gerät kann nicht weiter bedient werden. Bei der vierten Falscheingabe vergrößert sich die Zeitspanne auf 15 Minuten. Nach weiteren 16 Fehlversuchen (im Display erscheint „OFF") kann das Autoradio nur durch einen Geräteeingriff freigeschaltet werden.

Das Codiersystem läßt sich ausschalten, so daß das Gerät nach jeder Spannungsunterbrechung direkt eingeschaltet werden kann.

Den werkseitig vorgegebenen Festcode finden Sie im beiliegenden Autoradio-Paß.

Achtung:

Bewahren Sie Ihren Autoradio-Paß sicher auf, damit kein Unbefugter die vierstelligen Codeziffern ersehen kann.
Falls Sie Ihren Code vergessen haben (Paß verloren), können Sie selbst das Gerät nach Unterbrechung der Versorgungsspannung nicht mehr in Betrieb nehmen.

In diesem Fall kann das Gerät nur in unserer zentralen Kundendienstwerkstatt oder in unseren Auslandsvertretungen gegen Vorlage der Kaufquittung decodiert werden.

Erstmaliges Einschalten/ Stromversorgung war unterbrochen

Wird das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet oder war die Stromversorgung unterbrochen, erscheint nach Einschalten des Gerätes im Display der Schriftzug „CodE".

- Geben Sie dann mit Hilfe der Stationstasten 1-4 den werkseitig im Autoradio-Paß vorgegebenen geheimen Code ein.
- Drücken Sie die Taste 1 so oft, bis die erste Ziffer eingestellt ist.
- Drücken Sie die Tasten 2, 3 und 4 entsprechend, bis der vorgegebene Code angezeigt wird.
- Drücken Sie auf den rechten Teil der Suchlaufwippe.

Bei richtiger Eingabe ist das Gerät spielbereit.

Ist die Eingabe fehlerhaft, erscheint im Display 10 Sekunden lang „----".

Diese Wartezeit vergrößert sich nach der dritten Fehleingabe auf 15 Minuten, und nach weiteren 16 Fehlversuchen erscheint im Dis-

play „OFF". Das Gerät kann nur in der zentralen Blaupunkt-Kundendienstwerkstatt decodiert werden.

Wird das Gerät während einer Wartezeit ausgeschaltet, so beginnt die Wartezeit nach dem Wiedereinschalten von neuem.

Codiersystem ausschalten

Voraussetzung hierfür ist, daß das Gerät betriebsbereit ist („Code" darf nicht leuchten).

Möchten Sie das Codiersystem ausschalten, so

- schalten Sie das Gerät aus.
- Drücken Sie gleichzeitig die Stationstasten 1 und 4 (halten), und
- schalten Sie das Gerät wieder ein.

Im Display erscheint „CodE".

- Geben Sie jetzt den geheimen Festcode ein, und
- drücken Sie auf den rechten Teil der Suchlaufwippe. Im Anzeigefeld erscheint kurz „CLR" (clear).

Das Codiersystem ist ausgeschaltet. Dann erfolgt Wiedergabe des zuletzt eingestellten Senders.

Codesystem aktivieren

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Drücken Sie gleichzeitig die Stationstasten 1 und 4 (halten) und
- schalten Sie das Gerät ein.

Im Anzeigefeld erscheint kurz „Code" und dann die zuletzt eingestellte Frequenz im zuletzt eingeschalteten Wellenbereich.

Die Codierung ist aktiviert.

Pflege und Wartung

Compact-Disc-Player

Normalerweise ist keine besondere Wartung des CD-Spielers erforderlich. Beachten Sie jedoch folgende Hinweise:
Die fehlerfreie Funktion ist bei Temperaturen im Bereich von 0°C bis +60°C (Innentemperatur des CD-Players) gewährleistet.
Wir empfehlen Ihnen, den Player erst nach Erreichen von Fahrzeugraumtemperaturen innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs zu betreiben. Bedingt durch die Lasertechnik können andernfalls Funktionsfehler auftreten. Eine Beschädigung dadurch ist jedoch ausgeschlossen.
Der maximale Temperaturbereich von −25°C bis +85°C sollte auch bei ausgeschaltetem CD-Spieler nicht überschritten werden.

Compact-Disc-Platte (CD)

Damit die hohe Qualität der Compact-Disc erhalten bleibt, sollten Sie die CD beim Einlegen in die CD-Cartridge immer am Außenrand anfassen und Fingerabdrücke, Staub, Kratzer und Feuchtigkeit auf der spiegelnden Seite vermeiden.
Wir empfehlen Ihnen, die CD immer in der von Blaupunkt angebotenen CD-Cartridge zu belassen, die optimalen Schutz bietet und ohnehin für den Abspielvorgang benötigt wird.
Zum Reinigen einer CD benutzen Sie ein weiches, nicht fusselndes trockenes Tuch.
Wischen Sie die Platte gradlinig von der Mitte zum äußeren Rand ab. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungs-oder Scheuermittel.
Lagern Sie die Platten an einem Ort, der weder Feuchtigkeit, Hitze noch direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
CD-Cartridges sind bis über 70°C temperaturbeständig. Schon deshalb sind die CDs sicherer als in der Standardhülle untergebracht.
Mit Feuchtigkeit beschlagene Platten (z. B. durch Temperaturunterschiede) können bei der Wiedergabe Funktionsstörungen zeigen.

Was ist, wenn ...

... die CD nach dem Einschieben wieder herausgeschoben wird?

Durch hohe Luftfeuchtigkeit im Gerät (z.B. durch große Temperaturunterschiede) kann es vorkommen, daß die Fokussierlinse für den Laserstrahl beschlagen ist und der CD-Inhalt nicht gelesen werden kann.

Sobald die Luftfeuchtigkeit Normalwerte erreicht hat, kann wieder eine CD abgespielt werden. Je nach Situation kann dieses 1 bis 2 Stunden dauern.

Technische Daten

Wellenbereiche:
UKW 87,5 – 108 MHz
MW 522 – 1620 kHz
LW 144 – 288 kHz
UKW-Travelstore

Pre-Amp-Output 2,0 V an
$\geq$ 2,2 kΩ (8pol. DIN-Ausgang,
DIN-Kabel beiliegend)

CD-Frequenzgang
20 – 20 000 Hz – 1 dB
CD-Geräuschspannungsabstand
$\geq$ 85 dB
CD-Klirrfaktor $<$ 0,03 % bei Vollaussteuerung
16 bit, 2fach-Oversampling-D/A-Converter
3-Strahl-Laser

Vorsichtsmaßnahmen bei Laser-Geräten

1. Laser-Produkt der Klasse 1
2. Gefahr: Unsichtbare Laserstrahlung bei Öffnung und fehlerhafter oder beschädigter Abdeckung.
   Direkten Kontakt mit dem Strahl vermeiden!
3. **Achtung:** Die Gehäuseabdeckung nicht abnehmen. Das Gerät enthält keinerlei Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Überlassen Sie Wartungsarbeiten aus Sicherheitsgründen bitte qualifizierten Kundendienst-Fachleuten.